

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 33 (1960-1961)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
69. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 53. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache
sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

INHALT / SOMMAIRE

Prof. Dr. Erich Weniger: Leben, Wissenschaft und Bildung in unserer Zeit

Karl von Frisch: Die sprechenden Tänze der Bienen

Dr. Karl Leu: Schreibmaschine für die deutsche Sprache

Allgemeine Umschau

Schulfunksendungen im Juni

Bücherbesprechung

Heilpädagogische Rundschau

3

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, Basel

St.Gallen Juni 1960 33. Jahrgang Erscheint monatlich

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 6.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, St.Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betr. Versand, Probehefte und Adressänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler, Buchdruckerei AG, St.Gallen, Felsenstr. 84, Tel. 071/22 45 44. Inseraten-Verwaltung: Max Kopp, Kreuzstr. 72, Zürich, Tel. 051/34 68 36

Institut auf dem Rosenberg St.Gallen

Schweizerisches Landschulheim für Knaben (800 m ü.M.)

Primar-Sekundarschule, Real-, Gymnasial- und Handelsabteilung. Spezialvorbereitung für Aufnahmeprüfung in die Handels-Hochschule St.Gallen, E.T.H. und Technikum. Staatliche Deutsch-Kurse. Offiz. franz. und engl. Sprachdipl. Juli/Sept.: Ferien-Sprachkurse. Schülerwerkstätten. Gartenbau.

GRUNDGEDANKEN:

1. Schulung des Geistes und Sicherung des Prüfungserfolges durch Individual-Unterricht in beweglichen Kleinklassen.
2. Entfaltung der Persönlichkeit durch das Leben in der kameradschaftlichen Internatgemeinschaft, wobei eine disziplinierte Freiheit und eine freiheitliche Disziplin verwirklicht wird.
3. Stärkung der Gesundheit durch neuzeitliches Turn- und Sporttraining in gesunder Höhenlandschaft (800 m ü. M.).

Persönliche Beratung durch die Direktion:
Dr. Gademann, Dr. Reinhard, Dr. Lattmann

Handelsschule Gademann Zürich

Ausbildung für Handel, Industrie, Verwaltungen, Banken und Versicherungen. **Handelsdiplom. Höhere Handelskurse** für leitende Stellungen. Diplomkurse für Direktions-Sekretärinnen und Hotel-Sekretärinnen.

Unterricht in einzelnen kaufmännischen Fächern und Hauptsprachen einschliesslich Korrespondenz nach Wahl. Deutsch für Fremdsprachige.

Individueller raschfördernder Unterricht. Abteilung für Erwachsene. **Tages- und Abendschule.**

Prospekte durch das Sekretariat:
Gessnerallee 32, Telefon 051/25 14 16

St.Gallische Kantonsschule

Mit Stellenantritt im Herbst 1960 wird zur Bewerbung ausgeschrieben:

eine Hauptlehrstelle für Philosophie und ein Nebenfach (evtl. Deutsch)

Über die Anstellungsbedingungen gibt die Kanzlei der Kantonsschule Auskunft. Bewerber mit abgeschlossenem Hochschulstudium sind gebeten, sich bis zum 7. Juni 1960 beim Sekretariat des kantonalen Erziehungsdepartementes in St.Gallen anzumelden. Studienausweise und Zeugnisse über praktische Lehrfähigkeit sind beizulegen.

Erziehungsdepartement
des Kantons St.Gallen

Offene Lehrstelle an der Kantonalen Lehranstalt Olten

Infolge Demission ist auf Beginn des Winterschulhalbjahres 1960/61 (17. Oktober 1960) am Progymnasium und an den Seminarklassen der Kantonalen Lehranstalt für den untern Kantonsteil in Olten

eine Lehrstelle für Deutsch und Geschichte

zu besetzen. Die spätere Zuteilung eines weiteren Faches, z.B. Französisch oder Englisch wird, unter Berücksichtigung der Ausweise des Bewerbers, vorbehalten.

Die Bewerber für die Lehrstelle müssen im Besitze eines Gymnasiallehrerpatentes oder des Doktordiploms sein. Die erforderlichen Ausweise sind als Beilage zur handschriftlichen Anmeldung zusammen mit den Zeugnissen über die bisherige Lehrfähigkeit, einer Darstellung des Bildungsganges und einem ärztlichen Zeugnis bis zum **18. Juni 1960** dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Die Jahresbesoldung beträgt bei einer Pflichtstundenzahl von 25 Wochenstunden inkl. einer Teuerungszulage von 82 Prozent Fr. 18 000.— bis Fr. 21 840.—. Überstunden (im Maximum 5 zulässig) werden mit Fr. 500.— pro Jahresstunde honoriert. Bisherige Dienstjahre an gleichwertigen öffentlichen oder privaten höheren Lehranstalten werden angerechnet. Der Beitritt zur staatlichen Pensionskasse ist obligatorisch. Nähere Auskunft erteilt das Rektorat der Schulen von Olten.

Solothurn, den 27. Mai 1960

Das Erziehungs-Departement des
Kantons Solothurn